

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

68 (10.3.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. Zweites Blatt.

Donnerstag den 10. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 22383. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Neckenheim, Amts Neustadt a. S., ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.
Karlsruhe, den 7. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Die Eröffnung des Hauptobstbaukurses betreffend.

Mit hoher Genehmigung Groß. Ministeriums des Innern wird dieses Jahr der theoretische und praktische Hauptkurs für Obstbau in der Zeit vom 12. April bis 21. Mai und 18. Juli bis 3. September abgehalten.

In denselben werden junge Leute von 15—20 Jahren, welche einen guten Leumund und die für das Verständnis des Unterrichts erforderlichen Kenntnisse besitzen, aufgenommen. Die Schüler erhalten Kost und Wohnung in der Anstalt gegen eine tägliche Vergütung von 1 M. 40 Pf.; jedoch können diese Kosten solchen Schülern, welche sich durch Fleiß und geordnetes Betragen auszeichnen, teilweise oder ganz nachgelassen werden; entfernter wohnende Schüler erhalten die Reisekosten ersetzt.

Anmeldungen sind unter Beilage eines Schul- und Leumundszeugnisses und eines Nachweises, wer die Kosten für die Verpflegung des Schülers übernimmt, und, wenn auf eine Vergünstigung Anspruch erhoben wird, eines Vermögensverzeichnisses, spätestens bis zum 1. April d. Js. bei dem unterzeichneten Vorstand schriftlich einzureichen.

Kugustenberg (Post Grözingen bei Durlach), den 16. Februar 1898.

Groß. Obßbauschule.

C. Bach.

Nr. 20328. II. Vorstehende Bekanntmachung bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.
Karlsruhe, den 5. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Spar- und Vorschuß-Verein Mühlburg e. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit zu der am
Donnerstag den 17. März 1898, Abends 8 Uhr,
im Saale des „Gasthauses zum Hirsch“ hier stattfindenden ordentlichen
Generalversammlung
ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage für das Jahr 1897.
2. Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung und Ertheilung der Entlastung des Vorstandes.
3. Beschlussfassung über die Gewinn-Vertheilung.
4. Bericht über die vom Verbandsrevisor vorgenommene gesetzliche Revision.
5. Erneuerungswahl des Aufsichtsrathes.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustberechnung sind von heute an zur Einsicht der Genossen im Geschäftsbüro aufgelegt.

Karlsruhe-Mühlburg, den 8. März 1898.

Spar- und Vorschuß-Verein Mühlburg e. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

C. Roth. F. Ganzer.

Elisabethenverein.

Von Frau Direktor Tröger erhielt der Verein eine Partie Kinderwäsche, von Frau Oberinspektor Klein 6 Bettlüber, wofür auch auf diesem Wege herzlichsten Dank ausdrückt

Das Komitee.

Wöchnerinnen-Asyl.

Frau Oberlandesgerichtsrat Heinsheimer hat unserer Anstalt zufolge letztwilliger Verfügung ihrer verstorbenen Mutter Frau Amalie Raff ein Geschenk von 100 Mark überwiesen. Für diese reiche Gabe sprechen wir auch auf diesem Wege unseren verbindlichsten Dank aus.

Das Komitee.

3.1. Kinder-Soolbad in Dür rheim.

Eröffnung des Bades Mitte Mai d. J. Aufnahmebedingungen: Nur Kinder im Alter von mindestens 3 und höchstens 15 Jahren können zugelassen werden; mit ansteckenden Krankheiten behaftete, sowie solche, die erst vor Kurzem eine akute, infektiöse Krankheit überstanden haben, sind ausgeschlossen. Der Pensionspreis (auschl. für Bäder und Inhalationen) beträgt 2 M. 50 Pf. pro Kopf und Tag für Bemittelte und 2 M., wenn Gemeinden, Vereine oder unbemittelte Eltern die Kosten tragen; außerdem ist für Kinder bemittelter Eltern bei vierwöchigem Kurzgebrauch ein ärztliches Honorar von 3 M. 50 Pf., für Kinder unbemittelter Eltern ein solches von 2 M. zu entrichten. Der Pensionsbetrag nebst ärztlichem Honorar ist auf eine vom Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins ausgestellte Rechnung nach Beendigung der Kur zur Vereinskasse hierher kostenfrei zu entrichten. Die Kinder haben wenigstens einen Alltagsanzug und einen Sonntagsanzug, Wäsche für vier Wochen, ein oder zwei Paar feste Stiefel oder Schuhe, ein Paar Pantoffeln, womöglich ein warmes Kleidungsstück zur Benutzung nach dem Bad, eine Kopfbedeckung, Kämme und Bürsten, Mädchen auch eine Badkappe mitzubringen.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Das dem Glaser Ludwig Friedrich Kohler von Mühlburg, 3. St. in St. Francisco, Sohn des verlebten Gutmachers Ludwig Kohler von Mühlburg, zugehörige Grundstück auf Knielinger Gemarkung,

L.B.Nr. 2314, 9 Ar 14 Meter Acker in den Baldadern, neben Christian Reif IV. und Wilhelm Kiefer II., im beiläufigen Werthe von 250 M. wird am

Dienstag den 15. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

in dem Rathhause dahier auf 3 verjinsl. Jahres-Termine unter Genehmigungsverbehalt öffentlich versteigert.

K.-Mühlburg, den 4. März 1898.

Groß. Notar:

Mathos.

Darlanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Richterlicher Verfügung zufolge werden dem Landwirth Philipp Dannenmayer in Darlanden die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Donnerstag den 31. März l. Js.,

Vormittags 1/2 9 Uhr,

im Rathhause zu Darlanden einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Gemarkung Darlanden.

1. L.B.Nr. 1168 b. 16 Ar 3 Meter Acker in dem Weibfeld, neben Johannes Kutterer und Johannes Moos IV., Schätzungspreis 400 M.

2. L.B.Nr. 2764. 6 Ar 48 Meter Acker in der Frischlach, neben Konrad Beck u. Josef Kornmann, Schätzungspreis 120 M.

3. L.B.Nr. 2098. 8 Ar 19 Meter Acker in der Frischlach, neben Johannes Ganz III. und Agnes Kutterer, Schätzungspreis 200 M.

4. L.B.Nr. 3286 a. 2 Ar 80 Meter Hofrauthe im Ortsetter, mit einem einstöckigen Wohnhause sammt Scheuer und Stallung, Hofraum und Hausgarten, in der Friedrichstraße in Darlanden gelegen, neben Wilhelm Höll und Valentin Kutterer V., Schätzungspreis 3600 M.

K.-Mühlburg, den 25. Februar 1898.

Groß. Notar:

Mathos.

Anmeldungen mit ärztlichem Zeugniß über den zeitigen Gesundheitszustand des Kindes — in welchem Zeugniß außer dem Alter namentlich auch angegeben ist, ob das betreffende Kind nicht wesentlich im Gehen gehindert ist und etwa Gefahren werden muß, sowie daß keinerlei Verdacht auf Tuberkulose, parasitäre Krankheiten und kongenitale Syphilis vorliegt und Angabe der Zeit für die Aufnahme — wollen so frühzeitig als möglich bei uns eingereicht werden.

Zur Ermöglichung der Aufnahme von Armenkindern bitten wir dringend um freundliche Geldspenden, zu deren Entgegennahme außer der Abtheilungskasse (Gartenstraße 47) die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit sind.

Frau von Stöffer, Stefanienstraße 71, Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstraße 59, Freiäulein von Selbened, Amalienstraße 61, Fräulein M. von Bed, Kriegstraße 54, Frau Ministerialrath Föhrenbach, Friedenstraße 3, Frau von Chrismar, Schirmerstraße 2, Oberst J. D. Stiefbold, Hirschstraße 71, Hofrath Dr. von Seyfried, Westendstraße 13, Medizinalrath Sieglar, Westendstraße 74, Oberrechnungsrath Roth, Ritterstraße 22, Medizinalrath Dr. Brunner in Durlach.

Karlsruhe, im März 1898.

Bad. Frauenverein Abtheilung III.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Aus der Gemeinschaftsmasse der Zimmermann Daniel Brannath Relikten von R.-Mühlburg werden der Theilung wegen am

Dienstag den 22. ds. Mts., Vormittags 9 Uhr,

in dem ehemaligen Rathhaus dahier nachbeschriebene Liegenschaften zu Eigentum versteigert und zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Semerkung Karlsruhe.

1. R.G.B. XVIII. 3620. Das im Stadth. Mühlburg, an der Rheinstraße unter Nr. 56, neben Hutmacher David Kohler und Genossen und an der Fabrikstr. und Christian Heinold gelegene einstöckige Gebäude mit Hintergebäuden sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund u. Bodens von

1 Nr 40 Metern, Schätzungspreis 12 000 M.

Semerkung Knielingen.

2. R.G.B. Nr. 2047 a. 23 Nr 7 Meter Acker an der Hand, neben Gustav Morlock und Alois Müller Ehefrau

Schätzungspreis 5 767 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat vom Wohnhause daar am 1. Juli d. J. und vom Grundstück sofort nach dem Zuschlage, nach Verweisung des Notars, zu geschehen.

R.-Mühlburg, den 5. März 1898.

Großh. Notar: Mathos.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 11. März 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Schreibkommode, 1 Divan und 12 eichene Stühle (halbfertig); ferner 1 Billard, 1 Hellsalzwetrad, 1 Verticalbaggermaschine, 1 Handjunge, 2 Hobelbänke und ca. 30 Pfund Leim.

Karlsruhe, den 7. März 1898.

Schn, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

2.1. Samstag den 12. März 1898, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich Georg-Friedrichstraße 23 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 4 Zugpferde, 2 Steinwagen, Wagenheile, 9 Pferdegeschirre, 1 Füllerschneidmaschine, 1 Kanabee, 1 Schreibpult, 1 Giffonniere, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Bett, 2 Silber und 1 Regulateur.

Karlsruhe, den 9. März 1898.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Ludwig-Wilhelmstraße 19 ist in ruhigem Hause im 4. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, auf Wunsch auch Gartenbenützung, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts oder Ruppurrerstraße 48 im 4. Stock rechts.

3.1. Sofienstraße 83a ist im 1. Stock eine prachtvolle, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 4 großen, geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 1 Mansarde und 2 Kellern, per 1. April a. o. zu vermieten. Näheres Sofienstraße 83 im Kontor.

— Berderystraße 88 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

*2.1. In schöner, freier Lage ist im 2. Stock eine freundliche, geräumige Balkonwohnung von 4 meistens großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Koonstraße 1, parterre.

Laden zu vermieten.

* In bester Lage ist ein großer schöner Laden per 1. April noch zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im Laden, Eingang Waldstraße.

Zimmer-Gesuch.

Ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem ungentemtem Eingang in einer Straße der Ost- oder Westvorstadt wird von einem Herrn sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Auf 1. April wird ein geräumiges, möbliertes Zimmer, parterre oder 1. Stock (vor dem Glasabschluss), mit Frühstück zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1881 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet bei zwei Personen auf 1. April Stelle. Näheres Bähringerstr. 106, nächst der Hauptpost.

* Ein reinliches Mädchen wird für Küche und Hausarbeit auf 1. April gesucht: Westendstr. 10, 3. St.

*2.1. Ein fleißiges, braves Mädchen, in Hausgeschäften nicht unerfahren, findet sofort Stelle in guter Familie. Zu erfragen Hirschstraße 66 im 3. Stock.

2.1. Auf 1. April wird von einer kleinen Familie ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen gesucht, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Westendstraße 52 im 2. Stock.

* Für eine kleine Familie wird ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeit gut verrichtet. Nur solche mit guten Empfehlungen werden berücksichtigt. Näheres Friedenstraße 18 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches durchaus selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Westendstraße 51 im 4. Stock.

4000 Mark

sind auf 1. April d. J. auf II. Hypothek auszuleihen. Anträge unter Nr. 1870 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

2.1. Ein Restkaufschilling von 4000 Mark ist zu vergeben. Unterhändler verboten. Offerten unter Nr. 1877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 16000—20000 Mark werden auf gute II. Hypothek sofort oder bis Mitte März aufzunehmen gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 1820 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zuverlässige Colporteurs werden angenommen: Ruppurrerstraße 38.

Stelle-Antrag. Zum sofortigen Eintritt oder auf 15. März wird eine Ladnerin, welche im Wurst- und Fleischwarenverkauf bewandert ist, gesucht. F. Rang, Degensfeldstraße 1.

Büglerrinnen,

einige angehende, sowie Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, gegen sofortige Bezahlung gesucht.

Ed. Printz,

Färberei und chem. Waschanstalt, 67 Etlingerstraße 67.

Ein braves, fleißiges Mädchen

für Küche und Hausarbeit auf 1. April gesucht: Schloßplatz 13 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Für Hausarbeit und Küche wird zum 1. April ein Mädchen gesucht: Kaiserstraße 128 im Laden.

Jüngeres, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf 1. April gesucht: Hirschstraße 73 im 4. Stock.

Drechsler-Lehrling

kann unter günstigsten Bedingungen eintreten bei Friedr. Weber, Drehermeister, Kaiserstraße 207.

Kochfräulein

wird angenommen auf 1. April oder auch später. Näheres Birkel 31 im Restaurant.

Eine tüchtige, norddeutsche Köchin

sucht zum 15. April oder 1. Mai Stellung. Offerten unter 1085 im Café May, Kriegstraße 101 hier, abzugeben.

Abhanden gekommen

ist in der Nacht vom 20. Februar im Restaurant des Café Bauer ein gelber Rohrstock mit silbernem Knopf und Bügel. Es wird aufgefördert, denselben am Büffet da selbst abzugeben, da sonst Anzeige erfolgt.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine rothe Blüschgarnitur (Sopha, 6 Stühle, 2 Fauteuils mit Roßhaarpolster) 130 M., 2 halbfranzösische vollständige Betten, Giffonniere mit Aufsatz 30 M., Schrank 15 M., mehrere Tische, 4 Rohrstühle, mehrere Nachttische 7 M. und Vorhänge sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 44.

*2.1. Westendstraße 27, parterre, ist ein nur wenig gebrauchter

Fahrrad

billig zu verkaufen. Anzusehen am Vormittag.

Billig zu verkaufen:

1 älterer Schreibtisch, Büchergestelle, große Badkisten, 1 Petroleumherd, 1 Samovar, 1 Waschmaschine, getragene Herrenkleider, 1 Havelock, Herrentragen. Näheres Hirschstr. 73, 4. Stock.

2 Damenräder

sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstr. 122 im Laden, Eingang Waldstraße.

Eine The National Register-Cassa Nr. 79

mit Checkdrucker, fast neu, ist wegen Geschäftsaufgabe zum festen Preis von 700 Mark (Ankauf 1000 Mark) zu verkaufen. Für vorzügliche Funktion wird garantiert. Näheres bei

Carl Martin, Durlach,

*2.1. Hauptstraße 15.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise. Frau Elise Levy, Marktgrafenstr. 23.

Zu kaufen gesucht
gegen baar ein **gebrauchtes Piano.**
Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig**
Schweisgut, Herrenstrasse 31.

S. M. Fischl,
Antiquitäten- und Kunsthandlung,
11 Waldstraße 11, Karlsruhe,
gegenüber von Hofconditor Hildenbrand,
empfehlend sich zum An- und Verkauf von
antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und
goldenen Gegenständen, Thonwaaren,
Krystallen, Bronzen, Schnitzereien, Seibens-
stoffen, oriental. Teppichen u. c.; ferner
von Delgemälden guter moderner und
älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupfers-
stichen und Büchern.
Ankauf ganzer Sammlungen und
Bibliothek.

Gegenüber von Hofconditor Hildenbrand.

Ankauf.
Herren- und Damen-
Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel,
alte Metalle u.
S. J. Grossinger,
37 Fasanenstraße 37.
Die höchsten Preise werden bezahl.

Hohe Preise.

Rundschrift:
1 Kursus:
deutsche Rundschrift } 20 M.
Methode (Sennedek) }
französische Rundschrift } 10 M.
Batarde } 6 M.

A. Simon.

Reichen- und Zuschneidekurs.
Mit dem 1. und 15. eines jeden
Monats beginnt ein neuer **Kurs**
im **Nusterzeichnen** und **Zu-**
schneiden der **Damen- und Kinder-**
garderobe. Der **Eintritt** in das **prak-**
tische Kleidermachen kann jederzeit ge-
schehen. **Privatkursus** für **Frauen** beson-
dere **Einteilung.**

Pauline Frantz,
Privat-Frauenarbeits-Schule,
Karlsruhe 9, nächst der Akademiestraße.

Burgeff's
deutsche Schaumweine
feinste Qualitäten,
grüne Etiketten u. extra Cuvee,
zu Originalpreisen
empfehlend der General-
vertreter für Baden
J. G. Deisz,
Kaiserstraße 68.

Telephon 482.

Cognac, franzöf. (sine Champagne),
Whiskey (Sir John Power),
Airschenwasser,
Chartreuse, Benedictine,
Rum, Arac
empfehlend
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

1895er
Markgräfler, Muggener, in un-
übertroffener Qualität und Reinheit
60 Pfennig
per Liter empfiehlt in Gebinden nicht
unter 20 Liter
Weinhandlung
Louis Schneider,
Douglasstraße 15.

Bordeaux-Weine,
garantirt ächt und naturrein,
von **Lynch freres**, Weingutsbesitzer
in Bordeaux,
empfehlend in allen Preislagen, von
Nr. 1.— per Flasche an
Julius Hoeck,
Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Einen vorzüglichen **Pfälzer Tischwein**,
eigenes Gewächs, hat abzugeben per $\frac{3}{4}$ -Liter-
Flasche à 55 Pfg.
Ph. Theodor Bossert,
*31. Kaiserstraße 97.

Jos. Maassen & Cie.,
Crefeld.
Cognac-Brennerei.
Höchste Auszeichnungen.
Garantirt essenzfreie Cognacs,
nach franz. Art gebraunt.
Niederlage bei:
Herrn Herrn **Baumann**, Kreuzstraße 10,
" **Felty Kühnel**, Durlacher Allee 4,
Karlsruhe.

Kaffee, gebrannt,
Bruchkaffee reineschmeckend, Pfd. 65 Pf.
Cayengo-Mischung, " 80 "
Cayengo-Mischung I., " 100 "
Campinas-Mischung, " 120 "
Berliner Mischung, " 140 "
Wiener Mischung, " 160 "
Karlsbader Mischung, " 180 "
Thee, sehr gute Qualität, " 120 "
Malzgerste, 3 Pfd. 50 Pf., empfehlend
Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstraße 82a,
gegenüber dem Markt.

Kinder-
Nährmittel
immer frische Waare.
GROSSER
11.8. **Hofdrogerie Carl Roth.**



Kaffee.
Meine naturell, ohne Beimischung von Zucker,
Fett, Glasur u. c. selbstgebrannten
Kaffees bringe in empfehlende Erinnerung.
Guter Hauskaffee . . . per Pfd. M. 1.—,
sehr gute Mischung . . . " " 1.20,
feine Mischung . . . " " 1.40,
feinste und hochfeinste Mischungen per Pfd.
M. 1.60 und M. 1.80,
feinster Perlkaffee, früher per Pfd.
M. 2.—, jetzt per Pfd. M. 1.60,
das **Allerfeinste**, was überhaupt ge-
boten werden kann, ächt arab. Mokka, feinst
braun Menado und ächt engl. Ceylon, ge-
mischt, per Pfd. M. 2.—.
Bei größerer Abnahme äußerste Engros-Preise
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

NB. Die von anderer Seite billiger offerirten
Sorten entsprechen, weil nicht reineschmeckend,
meistens nicht.

= Sst. Hafercacao =
aus den besten Stoffen — ohne Zucker-
beimischung — hergestellt empfehlend 11.8.
Hofdrogerie Carl Roth.

Macht gute, gesunde
Kuchen aller Art, Torten, Wehlspeisen
aller Art, als Fastnachtsküchle, Pfeidele,
Fischauf, Pfannkuchen, Klöße, Confect u.
nur noch mit **Eiermann's Kaiser-**
backpulver. Vollst. Ersatz für Hefe und
Hirschhornsalz und viel gesünder, die Speisen
werden viel lockerer, leichter verdaulich
und schmackhafter, große Ersparnis an Zeit,
Mühe und Arbeit, Butter, Eier u. Backfett.
Zu haben in allen bess. Colonial-, Delicat-
u. Droguenhdlg., woselbst Rezeptbücher
gratis vertheilt werden. Man achte jedoch
genau auf die Firma
Friedrich Eiermann,
10.6. Pforzheim.

= Dürrobst =
empfehlend in hochfeinen Qualitäten
11.8. **Hofdrogerie Carl Roth.**

Früchte- und Gemüse-Conserven
empfehlend
11.8. **Hof-Drogerie Carl Roth.**

I^a holl. Schellfische
frisch eintreffend bei
Adolf Koerner,
Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Russ. Caviar,
großkörnig und in schönster
Qualität,
ist frisch eingetroffen bei
Louis Lauer,
Großh. Hoflieferant,
Akademiestr. 12.

Holländ. Mustern
empfehlend
C. Cartharius.

Täglich frische
Schweinswürste,
 per Paar 13 Pfg., bei
Gustav Müller,
 am kathol. Kirchenplatz.

Italienischer Salat
 mit Mayonnaise
 bei
C. Cartharius.

Feinstes Delikatess-Sauerkraut,
 1 Pfd. 10 Pfg.,
 ächte Frankfurter Bratwürste
 empfiehlt
A. van Venrooy,
 Kolonialwaaren,
 Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.

Von direktem Bezuge:
 Feinstes
Nizza-Olivenöl,
 per Liter 1.80 Mk.,
 empfiehlt 4.2.
F. X. Rathgeb,
 vorm. Friedr. Maisch, Hofl.,
 Ludwigplatz 57.

Man verlange die denkbar beste
Parket- u. Linoleum-
wichse
 6.1.
 aus der Fabrik von C. Permaneder
 in Mannheim, nur acht, wenn mit
 der Schutzmarke „Cerallu“ ver-
 sehen; zu haben konsistent und flüssig,
 weiß und gelb, von keiner Konkurrenz
 übertroffen. Vorzüge: billig, so-
 fort schönster Glanz, halbe
 mühelose Arbeit, sofort ge-
 ruchlos.
 Niederlage bei:
Friedrich Benzel, Amalien-
 straße 14 b.
A. van Venrooy, Sofien-
 straße 45.
A. Börsig, Durlacher Allee.
Otto Lampson, Rudolfstr. 15.
Franz Mayer, Kurvenstr. 17.
H. Baumann, Kreuzstr. 10.
Gustav Bender, Lammstr. 5.
Karl Beck, Bernhardtstr. 11.
Adolf Körner, Westendstr.

Olivenöl
 in Flaschen à M. 1.70 und 90 Pf.
 empfehlen 4.2.
Gebrüder Jost Nachfolger,
 Ecke der Zähringer- u. Krönenstrasse.

Medicinische Seifen
 gegen Haut-Krankheiten:



THEER-SEIFE
 F. WOLFF & SOHN
 KARLSRUHE

Theer-Schwefel-Seife, Naphtol-Schwefel-Seife, Schwefel-Sand-Seife, Carbol-Sand-Seife, Mandel-Kleien-Seife, Eucalyptus-Seife, Jod-Kalium-Seife, Salicyl-Säure-Seife, Klefernadeln-Seife, Vaseline-Seife, Lanolin-Schwefel-Seife, Rothe Kreuz-Seife, Glycerin-Schwefelmilch- Seife, Birkenbalsam-Seife,	Theer-Seife, Naphtol-Seife, Schwefel-Seife, Carbol-Seife, Bor-Seife, Creolin-Seife, Borax-Seife, Arnica-Seife, Camphor-Seife, Thymol-Seife, Lanoline-Seife, Tannin-Seife, Icthyol-Seife u. s. w.
---	---

3.1. empfiehlt
Friedrich Blos,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
 Niederlage in Spezialitäten
 deutscher und ausländischer Parfümerien,
 Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

Hallmayer's konzentrierter
Pflanzendünger
 „Guano“



Packete für 15, 25, 40 u. 60 Pf.
 in Kolonial-, Hirschen-, Samen-
 und Blumen-Marktungen. In
 keine Verfassungen, verpackt man 4 Pf.
 Pflanzendünger und Zusp. rito. f. M. 2 Pf.
 Robert Hallmayer, Stuttgart.

**Gelegenheits-
 und Verlobungs-Geschenke**
 in grösster Auswahl
 zu den billigsten Preisen.
Herm. Schmidt Nachfolger
L. Wohlschlegel,
 Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

**Brautschleier-
 Tülle**
 empfehlen
Gebr. Ettlinger.

2.2.



Auf vielseitiges Verlangen habe ich
 mir **Tyroler Lodenstoffe,** für
 Touristen- und Radfahrer-Costüme ge-
 eignet, für **Damen und Herren**
 angelegt und empfehle solche auf's Beste.
L. Laimböck,
 Tyroler Handschuh- u. Gravatten-Spezialgeschäft,
Kaiserstraße 213,
 Eingang Karlstr., Postneubau gegenüber.
Arbeitskleider,
 Blousen und Hemden in grösster Auswahl am billig-
 sten bei **Friedrich Marfels,**
 Herren- und Knabenkleider-Magazin,
 88 Kaiserstraße 88.

Schirme — Schirme
 nur gute Sachen und zu Fabrik-
 preisen bei
J. & S. Hirsch,
 2.2. Fabrikniederlage,
143 Kaiserstraße 143,
 zwischen Lamm- und Karl-Friedrichstraße.

6.1. Zum
Wohnungswechsel:
Vorhanggalerien und
Portièrenstangen.
 Aufmachen von
 Vorhängen und Decorationen.
Umarbeiten
 gebrauchter Betten
 und Möbel.
M. Lautermilch Sohn,
 Ritterstraße 3.

Confirmations- Gesangbücher

in den einfachsten bis feinsten Einbänden, auch mit ächt silbernen Beschlägen empfiehlt 6.2.

C. Feigler,
Grossherzogl. Hoflieferant.

Scho'n

jede Hausfrau wird

Wisse'n

dass man alle **Haushaltungs-
Gegenstände**, gleichviel, ob man einen

Schorsch!

oder einen **Peter** zum Manne hat, am billigsten und besten kauft im

Karlsruher Bazar

Kaiserstrasse 135.

Säurefestes Emaille:

Koch- und Waschküfen,
Kaffee- und Milchkannen,
Wasser- und Toiletten-
Eimer,
Kohleneimer und Schaufeln
auffallend billig.

Borhänge

sowie andere Wäsche werden, wie bekannt, auf der **Waschmange** mit **Marmorplatte** wie neu gemangt bei **Frau Weber**, Karlstrasse 20, vom 1. April an Karlstrasse 24. Auch werden Borhänge zum **Stärken** angenommen.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums** in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von **Ludwig Schweisgut**, Hoflieferant. Karlsruhe, Herrenstrasse 31. —

Ich habe ein Atelier für

Wäschefabrikation

eingrichtet und fertige

Herrenhemden nach Maass

unter **Garantie** für guten **Sitz** und **Ausführung**.

Reparaturen besorge billigst.

Franz Tauer,

Kaiserstrasse 112.

Damen-Röcke

— vom einfachen Genre bis zum elegantesten —

in größter Auswahl empfehlen

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

Spiegel & Wels,

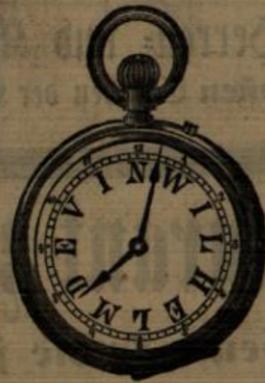
Kaiserstrasse 76, Marktplatz,

zeigen den Eingang sämtlicher Neuheiten in Stoffen nur bester in- und ausländischer Fabrikate für

Anfertigung nach Maass

eleganter **Herren- und Knaben-Garderobe** ergebenst an.

Labelloser Sitz und sehr billige Preise hinlänglich bekannt.



Wilh. Devin,

Hof-Uhrmacher,

Kaiserstrasse 124 b.

Reichhaltigste Auswahl in allen Arten

Uhren

zu **Confirmations-Geschenken**.

Adolf Sexauer,

Grossherz. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 2,
Telefon 164.

Ich habe zum Verkaufe aufgelegt:

zurückgesetzte Möbelstoffe

darunter viele Reste von M. 6.— an für Sofabezüge ausreichend,

ferner:

Gardinen-,
Linoleum-,
Teppich-) Restbestände
) und
) Rester
) äusserst preiswerth.

Ziegenfelle,

ca. 75/165 cm gross, gefüttert, in allen Farben,
M. 7.50 bis 8.50.

Zurückgesetzte Tischdecken.

Smyrnateppiche: 230/300 cm M. 90.—
265/330 cm M. 110.—

Eine Parthie zurückgesetzte

Bettvorlagen und Teppiche, abgepasst und am Stück.

Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

3.3. Einer verehrl. Einwohnerschaft erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, das ich unter'm Heutigen ein

Möbeltransport- und Verpackungsgeschäft

eröffnet habe. Durch langjährige, praktische Erfahrung bin ich in der Lage, allen an mich gestellten Anforderungen gerecht zu werden und werde bemüht sein, durch reelle u. prompte Beilegung das Vertrauen meiner geschätzten Auftraggeber zu erwerben.

Indem ich höfl. ersuche, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne

hochachtungsvoll
Franz Klingenfuss,
früher erster Bader bei Jao. Mayer,
Markgrafenstrasse 4.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut  Heil!

Samstag den 12. d. M., Abends 8 Uhr, findet im kleinen Saale der Festhalle (Eingang durch die altdeutsche Weinstube) unser

Tanz-Kränzchen

mit turnerischen Aufführungen statt, wozu wir unsere verehrl. aktiven und passiven Mitglieder nebst werthen Familien-Angehörigen zu zahlreichem Besuche freundlichst einladen.

Der Turnrath.

NB. Einzuführende Herren haben nur mit Eintrittskarte (zugleich Tanzkarte) Zutritt, welche auf dem Turnplatze sowie am Abend selbst zum Preise von Mf. 1.— zu haben sind.

Dankagung.

Junigen Dank sagen wir Allen, welche uns anlässlich des Hinscheidens unserer lieben Mutter, Schwester, Schwiegermutter und Grossmutter Beweise herzlicher Theilnahme entgegengebracht haben.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Speck.

Karlsruhe, im März 1898.

Wohlthätigkeits-Aufführung.

3.1. Dienstag den 15. März, Abends 7 Uhr,
im Museum-Saale

Die Liebesquelle von Spangenberg.

Dichtung von **A. von Freydorf.**

Für Soli, gemischten Chor und Pianofortebegleitung mit verbindender Deklamation componirt von **K. Goepfert.**

Direction: Herr Kapellmeister **R. Gross.**

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.— (reservirt), Mk. 2.— und Mk. 1.50 (Stehplatz), Gallerie Mk. 2.— (reservirt) und Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Tage der Aufführung an der Abendkasse zu haben.

Preis des vollständigen Programms 20 Pfg.

Den Eingang der

Neuheiten für die Frühjahrsaison

in einfarbigen und gemusterten farbigen Kleiderstoffen, schwarzen Kleiderstoffen, schwarzen und farbigen Seidenstoffen in großer Auswahl von den billigsten Preislagen bis zu den hochfeinsten Qualitäten beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

S. Model.

Kaufhaus.

Max Michelsonn.

Besonderes vortheilhaftes Angebot.

Handtuchdrell, Meter 27 <i>fl.</i> , 33 <i>fl.</i> und 44 <i>fl.</i>	Nagelbürsten Stück 6 <i>fl.</i>
Schürzenstoff, 120 cm breit . . . Meter 63 <i>fl.</i>	Zahnbürsten Stück 9 <i>fl.</i> , 12 <i>fl.</i> , 13 <i>fl.</i> , 20 <i>fl.</i>
Garten-Tischdecken 130/130, Gerstenforn, Stück 2.75 <i>M.</i>	Pfeffermühlen Stück 38 <i>fl.</i>
Damen-Batist-Taschentücher mit Hohl- saum und bunter Kante . . . 1/2 Dhd. 80 <i>fl.</i>	Seife, Parfümerie Flora in 6 Gerüchen, Veilchen, Flieder, Rosen, Maiglöckchen, Heliotrope, Indische Blumen . . . Stück 25 <i>fl.</i>
Damen-Batist-Taschentücher mit breitem Steppsaum, mit roth und blau gestickten Buchstaben Stück 19 <i>fl.</i>	Blumen-Seife Stück 8 <i>fl.</i>
Gläsertücher, 54/54 cm, weiß mit bunt □ 1/2 Dhd. 85 <i>fl.</i>	Lanolin-Seife Stück 18 <i>fl.</i>
Briefpapier, 100 Bogen 33 <i>fl.</i>	Palmitin-Seife Stück 16 <i>fl.</i>
Converts, 100 Stück 40 <i>fl.</i>	Aechte Moschusseife Stück 22 <i>fl.</i>
Bilderbücher Stück 9 <i>fl.</i> , 12 <i>fl.</i> , 20 <i>fl.</i>	Maiglöckchen, Waldmeister in langen Flaschen Flasche 72 <i>fl.</i>
Struwelpeter von Dr. Heint. Hoffmann Stück 1.35 <i>M.</i>	Eau de Quinine Flasche 95 <i>fl.</i>
	Bay-Rum Flasche 90 <i>fl.</i>

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsonn

Naturheilmethode.

Nachweisbar günstige Heilerfolge in allen Krankheiten, Leiden und Beschwerden. Vorzügliche Bädokuren mildester Form und mit den neuesten Apparaten u. Ingredienzien. Elektrische Sturen neuester wissenschaftlicher Systeme, mild und schmerzlos. Prospekte gratis. Prima Referenzen. Man wende sich an die Direktion des Hildesbad, Friedenstraße 18, Karlsruhe i. B., W. St. Kustermann son. Auswärts, soweit möglich, brieflich und persönlich.

Für Verlobungs-, Hochzeits- und sonstige Gelegenheitsgeschenke

empfiehlt aparte Neuheiten in Luxus- und Gebrauchsgegenständen: Salon- und Rauchtische, Schirmständer, Apotheken, Obst- und Visitschalen, Huillers, Zucker-, Butter- und Cakesdosen etc. zu 1.-, 2.-, 3.- und 4.- Mark

Karlsruher Bazar, Kaiserstrasse 135.